**wdv-notes 257**
Stand: 22.DEZ.1993 (4.)
**Wiss.Datenverarbeitung**
**FREIE UNIVERSITÄT BERLIN**

# Der Unix Text-Editor »vi«.

© 1990–1994 *Karl-Heinz Dittberner*

**Unix**

Um auf einem Rechner Text-Dateien zu bearbeiten, benötigt man als Werkzeug Editoren. Ein Editor ist ein Programm, das die Eingabe von Text, das Ändern und schließlich das Abspeichern des Textes als Datei erlaubt. Unter jedem Unix-Betriebssystem stehen mehrere Editoren zur Verfügung (z. B. ed, ex, sed, vi).

Der unter Unix am häufigsten verwendete Editor ist der »vi«. Dieser besitzt drei Arbeitsmodi, den *Eingabe-* und den *Befehlsmodus* sowie den *Befehlszeilenmodus* (:-Modus) für komplexere Befehle. Da der Befehlsmodus mit der Escape-Taste eingeschaltet wird, muß das Video-Terminal im VT100-Mode arbeiten. Der Befehlszeilenmodus wird durch die Eingabe eines Doppelpunkts (:) erreicht.

Alle Editier-Befehle werden über das Haupttastenfeld eingegeben. Die Sondertasten (z.B. die Cursor-Tasten) eines modernen Keyboards werden vom »vi« (meistens) nicht unterstützt.

Dieses Merkblatt ersetzt nicht die Beschreibung des »vi«, die zur Dokumentation eines jeden Unix-Computers gehört. Hier werden nur *einige wichtige* Editier-Befehle zusammenfassend dargestellt.

## Zeichenerklärung:

| | |
|---|---|
| ▌ | = Blinkende Einfügemarke (cursor). |
| ␣ | = Leertaste (Zwischenraum, space). |
| ⟶ ... | = Geht in den ... |
| ⇒ ... | = Ergibt ... |
| InMode | = Texteingabemodus des »vi«. |
| CoMode | = Befehlsmodus des »vi«. |
| ExMode | = Befehlszeilenmodus des »vi«. |
| Ctrl/… | = Control-Taste + gleichzeitig die …-Taste drücken. |
| ESC | = Escape-Taste beendet das Text-einfügen. |
| ↵ | = Return-Taste drücken. |

## 1. Aufruf des Editors »vi«:

Der »vi« verlangt beim Start die Angabe einer Dateibezeichnung. Es kann darin auch ein Pfad angegeben werden, andernfalls wird das aktuelle Verzeichnis (directory) verwendet.

> **vi *DateiName*** ↵

Handelt es sich um eine *neue* Datei, dann wird auf dem Bildschirm eine blinkende Einfügemarke (Cursor) und an jedem Zeilenanfang ein Tilde-Zeichen (~) angezeigt. Diese symbolisieren die noch leere Text-Datei. Am unteren Bildschirmrand wird in einer Statuszeile der Dateiname sowie der aktuelle Status (New file) angezeigt. Der »vi« befindet sich im Befehlsmodus. Nach der Eingabe des Editier-Befehls **i** (*ohne Return*!) kann mit der Texteingabe (insert) begonnen werden. Um z. B. den Cursor zu bewegen, muß zunächst mit der Escape-Taste in den Befehlsmodus geschaltet werden. – Eine Editor-Sitzung kann im Befehlsmodus auf zwei Arten verlassen werden: Mit

**:wq** ↵

wird der editierte Text abgespeichert (write & quit), mit

**:q!** ↵

wird nichts gespeichert (quit), und die vorgenommene Änderungen werden verworfen.

## 2. Bewegen des Cursors:

| | |
|---|---|
| **h** | Zum vorangehenden Zeichen. ◀ |
| **j** | Zum Zeichen darunter. ▼ |
| **k** | Zum Zeichen darüber. ▲ |
| **l** | Zum nächsten Zeichen. ▶ |
| **w** | Zum nächsten Wortanfang. |
| **b** | Zum vorangehenden Wortanfang. |
| **Return** | Zum nächsten Zeilenanfang. |
| **0** | Zum Anfang der aktuellen Zeile. |
| **$** | Zum Ende der aktuellen Zeile. |
| **–** | Zum Anfang der vorangeh. Zeile. |
| **(** | Zum Satzanfang. |
| **)** | Zum Satzende. |

## 3. Text einfügen:

Nach jedem der folgenden Befehle erfolgt: vi ⟶ InMode zur Texteingabe.

| | |
|---|---|
| **i** | Vor dem Cursor einfügen. |
| **I** | Vor dem ersten (nichtleeren) Zeichen der Zeile einfügen. |
| **a** | Nach dem Cursor einfügen. |
| **A** | Am Ende der Zeile einfügen. |
| **o** | Öffnen einer leeren Zeile nach der aktuellen Zeile. |
| **O** | Öffnen einer leeren Zeile oberhalb der aktuellen Zeile. |

## 4. Einfügen einer Text-Datei:

▌ auf die gewünschte Einfügeposition bewegen; dann (read):

**:r */Pfad/DateiName*** ↵

## 5. Textblock bewegen:

Zunächst den Textblock „merken“ (yank) mit:

Folgt in der nächsten Edition.

## 6. Text löschen:

| | |
|---|---|
| **x** | Aktuelles Zeichen löschen. |
| ***n*x** | Löschen von *n* Zeichen ▶ |
| ***n*X** | Löschen von *n* Zeichen ◀ |
| **dw** | Bis zum Wortende löschen. |
| **dd** | Aktuelle Zeile löschen. |
| **D** | Bis zum Zeilenende löschen. |
| **dG** | Bis zum Dateiende löschen. |
| **d1G** | Bis zum Dateianfang löschen. |

## 7. Zeichenketten suchen:

| | |
|---|---|
| ***/xxx*** ↵ | Vorwärts nach *xxx* suchen. |
| ***?xxx*** ↵ | Rückwärts nach *xxx* suchen. |
| **n** | Suchen wiederholen (next). |
| **N** | Suchen in entgegengesetzter Richtung wiederholen. |

## 8. Verschiedenes:

| | |
|---|---|
| **u** | Undo der letzten Änderung. |
| **1G** | Zum Dateianfang gehen. |
| **G** | Zum Dateiende gehen. |
| **Ctrl/F** | Seitenvorschub (FF). |
| **Ctrl/B** | Eine Bildschirmseite zurück. |
| **Ctrl/L** | Bildschirm erneuern. |

***:!Befehl*** ↵ Shell-Befehl ausführen.

## 9. Hinweise:

■ Der »vi« kann noch sehr viel mehr, so z. B. den Austausch von Zeichenketten, das Schreiben von Textblöcken in Dateien, das Wiederherstellen einer durch Absturz abgebrochenen Editor-Sitzung aufgrund der aktuellen Journal-Datei des Editors (Unix-Befehl: vi –r *DateiName*).

■ Bei der Benutzung des »vi« empfiehlt es sich sehr, nicht die Feststelltaste für Großbuchstaben eingerastet zu lassen. Da auch für die Editier-Befehle die Klein/Großschreibung relevant ist, kann dieses sonst kuriose oder auch sehr ärgerliche Editier-Ergebnisse zur Folge haben.

■ Übrigens, unter OpenVMS POSIX funktionieren die Cursor-Tasten!